

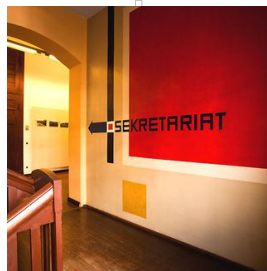
HAUPTGEBÄUDE DER BAUHAUS-UNIVERSITÄT



Kunstschule, Henry-van-de-Velde-Bau

Das heute von verschiedenen Fakultäten der Bauhaus-Universität Weimar genutzte Hauptgebäude wurde unter Henry van de Velde's Ägide 1904/05 umgebaut, der zweite Baubabschnitt folgte 1911. Die Ateliers der Großherzoglichen Kunstschule befanden sich bis dato im dafür hergerichteten ehemaligen Heumagazin an gleicher Stelle.

Die lange Front des in seiner Tiefe sehr gering ausgedehnten Gebäudes wurde von van de Velde mit vier bis zum Dach reichenden Pfeilern durchbrochen. Die Atelierfenster des oberen Geschosses beeindruckten durch ihre sprossenfreie Krümmung. Eine dekorative Aufwertung beschränkt sich allein auf die Balkongitter und eine zurückhaltende Ornamentik an den Fensterleibungen. Innen beeindruckt den Besucher vor allem die elipsenförmige, dynamisch aufschwingende Haupttreppe, in deren Auge die "Eva" von Auguste Rodin steht. Van de Velde zelebrierte an diesem Schulbau beispielhaft die Einheit von Form und Funktion.



Informationen

ADRESSE

Hauptgebäude der Bauhaus-Universität Weimar
Geschwister-Scholl-Straße 8
99423 Weimar

✉ E-Mail

🔗 Website

📍 Karte anzeigen

BAUHAUS ENTDECKEN

➤ Das frühe Bauhaus
Stadtführung auf den Spuren der Bauhaus-Meister und des Bauhauses. Als Gruppenführung reservierbar.

🔗 Bauhaus-Spaziergang
Regelmäßige öffentliche Führungen von Studenten und reservierbare Gruppenführung. Karten in der
➤ Tourist-Information und im 🔗 Bauhaus-Atelier erhältlich.



Anzeigen